

Grosser Gemeinderat Wetzikon
Frau Brigitte Meier-Hitz
Präsidentin
Bahnhofstrasse 167
8622 Wetzikon

Grosser Gemeinderat	
Eingang	24. August 2020
Vorstoss	Postulat
Nr.	20.03.10

Wetzikon, 05. August 2020

Postulat:

Transparente Vernetzung Finanz-, Immobilien- und Umweltpolitik

Mit dem Postulat der «transparenten Mehrjahresplanung» wurde die Planung des Projektportfolios bereits weiterentwickelt. Noch sind nicht alle Anliegen aus diesem Postulat erfüllt, der Stadtrat wird dies hoffentlich mit dem kommenden Finanzplan umsetzen können.

Für die Legislative ist die Vernetzung der unterschiedlichen Dimensionen Finanzen, Immobilien und Umwelt wichtig, um die Orientierung an diesen Dimensionen und Abhängigkeiten sowie **die Einhaltung der unterschiedlichen Zielsysteme** erkennen zu können:

Finanzpolitische Ziele 2019 bis 2023		Energiepolitische Ziele 2010 bis 2025
<ul style="list-style-type: none"> • Der Steuerfuss bleibt stabil auf 119 %. • Das Investitionsvolumen wird den zur Verfügung stehenden Mitteln angepasst. • Die Erfolgsrechnung ist ausgeglichen. • Die Nettoverschuldung respektive das Nettovermögen beträgt CHF 1'000 bis CHF 5'000 je Einwohner 		<ul style="list-style-type: none"> • Senkung der CO2-Emissionen (Wärme) pro Person um 30 % • Senkung des Stromverbrauchs pro Person um 10 % • Verdoppelung der lokal genutzten erneuerbaren Wärme • Vervielfachung des lokal produzierten erneuerbaren Stroms

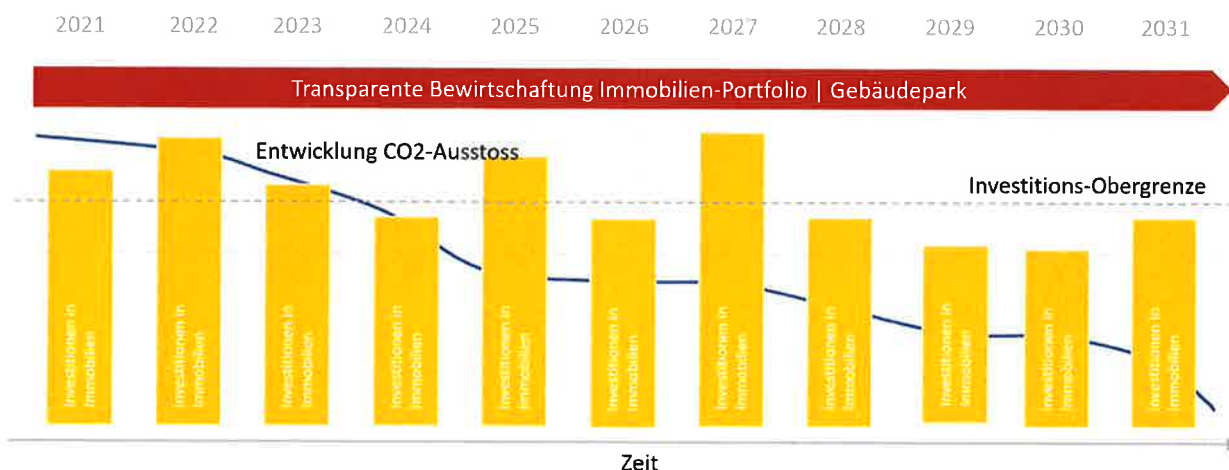
Hinweis: Gemäss Bericht zum Klimanotstand (Parlamentsgeschäft 19.04.02) genügen die energiepolitischen Ziele der Stadt Wetzikon im Hinblick auf die Entwicklung der übergeordneten Ziele nicht mehr. Insbesondere fehlt eine längerfristige Perspektive nach 2025. Dies bedeutet, dass die energiepolitischen Ziele verschärft werden.

In Bezug auf die Erreichung der (neuen) energiepolitischen Zielen ist die Bewirtschaftung der Immobilien bzw. des «Gebäudeparks» ein zentraler Aspekt. Gemäss Regierungsrat des Kantons Zürich wird rund 40% des CO2-Ausstosses von den Gebäuden verursacht, für Wetzikon dürfte diese Grösse ebenfalls zutreffen. Daraus ergibt sich ein erhöhter Transparenzbedarf:

- Sollen nun die **Gebäude der Stadt Wetzikon zur Einhaltung der energiepolitischen Zielen** saniert oder erneuert werden, ist es wichtig zu erkennen, **was dies für die Investitionen und damit für die städtischen Finanzen** bedeutet.
- Ebenso relevant ist die Vernetzung mit der Immobilienpolitik, um zu erkennen **welche Immobilien durch die Stadt wo, wie genutzt werden sollen** und welcher Sanierungs- und Erneuerungsbedarf im Gebäudepark auf der Zeitachse noch besteht.

Vor diesem Hintergrund ist die FDP überzeugt, dass eine transparente Vernetzung Finanz-, Immobilien- und Umweltpolitik sinnvoll und notwendig ist.

Eine transparente Vernetzung Finanz-, Immobilien- und Umweltpolitik sollte folgende Informationen aufweisen:



Der Stadtrat wird eingeladen, im Rahmen der Finanzplanung die geplanten Investitionen in die Gebäude mit deren Wirkung auf das Immobilienportfolio und die energiepolitischen Ziele aufzuzeigen und zu publizieren.

- Die Finanzplanung soll dabei aufzeigen welches Investitionsvolumen bei den Gebäuden über die nächsten 4 bis 6 Jahre anfällt und welche Auswirkungen dies auf die Fremdfinanzierungsgrad hat.
- Die Investitionen in die Gebäude sollen aufzeigen, welchen Beitrag sie zur Erreichung der energiepolitischen Ziele leisten.
- Das Immobilienportfolio soll alle Gebäude der Stadt Wetzikon mit einer energetischen Beurteilung beinhalten, damit Stadtrat und Parlament sehen, welcher Investitionsbedarf noch besteht.

Die Postulanten bedanken sich für die eingehende Prüfung und stehen für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Erstunterzeichner

Stefan Lenz

Mitunterzeichner

Sandra Elliscasis-Fasani

Mitunterzeichner

Heinz Meli

Mitunterzeichner

Simon Kubli

Mitunterzeichner

Urs Bürgin